

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 44

Illustration: Der Briefmarkenwettbewerb
Autor: Rickenbach, Louis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Briefmarkenwettbewerb

eine Volksbelustigung

Es wurden 999 Entwürfe eingereicht.



„Numme frisch druf los, Großmuetter! Die im Parterre, und 's Meiers und 's Müllers machen au mit — was die chönne, chönne mir au!“

Kleinigkeiten in Anspruch nehmen. Ich habe einen Brillantring gefunden. Hier ist er; ich möchte ihn abgeben!»

«Ein schönes Stück! Und eine sel-

tene Ehrlichkeit, Herr. — Wie war nur der Name?»

«Kaal!»

«Herr Kaal, richtig! Ein so ehrlicher Mensch kommt nie mit den Gesetzten in Widerspruch.»

«Mir tut es heute noch leid, dass ich damals die Nachtruhe gestört habe, Herr Kommissär. Ich —»

«Aber, Herr Kaal, das ist doch nicht der Rede wert. Ich selbst habe einmal im Rausch gesungen.»

«Und wo haben Sie den Ring gefunden?»

«In der Erikagasse, bei der Kreuzung der Lindenstrasse. Der Ring lag einen Schritt neben dem Kanalgitter.»

«Wir werden den Ring dem Fund-

